

RS UVS Burgenland 2006/12/18 166/02/06060

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 18.12.2006

Rechtssatz

Der im Reisepass der Mutter eingetragene Wiedereinreisichtvermerk erfasste auch den Sohn, weshalb seine Einreise nach Österreich trotz eines Schengen-Aufenthaltsverbots zulässig war. Die auf das fehlende Visum gestützte Zurückweisung ist rechtswidrig.

Schlagworte

Zurückweisung, Wiedereinreisichtvermerk, Maßnahmenbeschwerde, Grenzkontrolle

Quelle: Unabhängige Verwaltungssenate UVS, <http://www.wien.gv.at/uvs/index.html>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at